FUJITSU MEDIATOPICS

Großrechner in den Wolken

Mainframes sind heute gefragter denn je – dies bewies der BS2000/OSD Mainframe Summit 2010 von Fujitsu, der am 8. und 9. Juni 2010 im Frankfurter Westhafen Pier stattfand. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen von Dynamic Infrastructures und den Mainframe-Lösungen von Fujitsu. Über 100 Besucher informierten sich in zahlreichen Vorträgen über neue Lösungsansätze und aktuelle Trends für die IT-Infrastruktur, mit denen sie ihre Geschäftsprozesse flexibel an sich verändernde Marktbedingungen anpassen können.

Neben dem aktuellen Produktangebot und den neuesten Technologietrends stand unter anderem eine Frage im Mittelpunkt: Welche Rolle spielen Mainframes beim Thema Cloud Computing? Sicher ist: Im Zeitalter der Modernisierung und Konsolidierung von Rechenzentren erobern Dienstleistungen aus der Wolke verstärkt die Unternehmens-IT. Neben Software und Services zählt eine sichere, stets verfügbare und hochperformante Hardware zu den Erfolgsfaktoren. Und hier kommen auch die bewährten High-End-Systeme der IT, die Mainframes, wieder ins Spiel – stehen sie doch seit Jahren für Zuverlässigkeit, Sicherheit und Top-Leistung.

„Im Rahmen unserer Dynamic Infrastructures-Strategie spielen zukunftsorientierte Services und Sourcing-Modelle wie Infrastructure-as-a-Service eine zentrale Rolle. Dieses Angebot werden wir konsequent ausbauen und mit innovativen Technologien und Lösungen unterfüttern“, erläutert Bernd Wagner, Deutschlandchef von Fujitsu Technology Solutions. „Dabei setzen wir neben unseren x86 Servern auch weiterhin auf moderne Mainframe-Technologie, die aufgrund ihrer Sicherheit und Leistungsstärke auch weiterhin ein wichtiger Bestandteil in den Rechenzentren von morgen sein wird.“

A propos Data Center Trends – Wohin geht die Reise? Eine Idee davon gab Dr. Joseph Reger, CTO bei Fujitsu Technology Solutions, in seinem Vortrag. Mega-Rechenzentren mit riesigen Serverfarmen sind schon heute keine Zukunftsmusik mehr. Reger rechnet damit, dass es in wenigen Jahren weltweit womöglich nur noch 200 bis 300 Groß-Rechenzentrum geben wird. Trends, die diese Entwicklung fördern, sind zum einen der wachsende Bedarf an Rechenpower und die zunehmende Konsolidierung und Standardisierung der IT.

Weitere kunden- und fachspezifische Vorträge rund um die BS2000/OSD Mainframes, darunter ein Referat zur Energieeffizienz bei Mainframes sowie ein interessantes Beispiel, wie ein Fujitsu BS2000 die Polizeiarbeit in England äußerst effektiv und zuverlässig unterstützt, ergänzten die zweitägige Veranstaltung. Sie zeigten anschaulich, dass die Großrechner in den Firmen der unterschiedlichsten Branchen ihren festen Platz haben. Insbesondere bei Themen wie Cloud Computing, Governance, Compliance, Sicherheit und Energieeffizienz spielen Mainframes ihre anerkannten Vorzüge aus.